

Projektblatt

Wiener Linien, Generalsanierung Remise Brigittenau



Vermessung Bahnbau und U-Bahnbau, Planung Bahnbau und U-Bahnbau, Scanmessung

Beschreibung

Die Wiener Linien ersetzen künftig alle Straßenbahngarnituren der Typen E1 und E2 durch moderne Niederflurfahrzeuge (Typen ULF und Flexity). Die vorhandenen Abstell-, Wartungs- und Revisionsanlagen werden im Programm Remisen 2.0 für die neuen Anforderungen adaptiert. Die Remise "Brigittenau" wird mit den Schwerpunkten Revisionsbetrieb, Fahrbetrieb, Arbeitnehmerschutz und Brandschutz bis ca. 2020 generalsaniert. Die teilweise historischen und denkmalgeschützten Elemente sind dabei zu erhalten.

Kunde

Wiener Linien GmbH & Co KG,
STRABAG AG,
Steiner Bau GmbH

Lage

Österreich - Wien

Zeitraum

2017 - 2020

Baumaßnahmen Hochbau, Gleisbau und Stahlbau:

- Abbau, Sanierung und Wiedermontage des historischen Stahlfachwerks
- Neuverlegung Gleise Halle 1 und 2, Vorkopfbereich
- Vertiefung von Arbeitsgruben
- Errichtung von Revisionsbühnen
- Sanierung Bauwerk

Leistungen

- Durchführung von Bestandsaufnahmen
- Scanmessung der denkmalgeschützten Fassade
- Einrechnung der Gleislängenführung/Trassierung in den Hallen
- Erstellung der Lichtraumnachweise für die Toreinfahrten
- Vermessung des historischen Stahlfachwerks
- Vermessung Gleisbau
- Deformationsmessungen
- laufende Bauvermessung



Remise Brigittenau
Vorkopf Halle 1



Remise Brigittenau
Halle 1



Remise Brigittenau
Scan Fassade